

„Noctes Musicae“

**Musikalische Nachtstücke aus geheimnisvollen
Zeiten des Abendlands – Duo Kirchhof**
Martina Kirchhof, *Renaissance- & Barock-Viola da Gamba*
Lutz Kirchhof - *Renaissance- & Barocklaute*

Gefördert vom Deutschen Musikrat „Neustart Kultur“ mit dem Video-Projekt



Samstag 28.August 2021 19.00 h
Mertingen
Aula der Schule

Anmeldung bei der Gemeinde herzlich erbeten

Das Konzert war als Kirchenkonzert mit der Bitte um Spenden konzipiert. Wir werden aus diesem Grunde auch für das Konzert in der Aula Spenden erbitten. Es gibt daher keinen Kartenverkauf



Martina KIRCHHOF wurde in Germersheim geboren. Mit 4 Jahren begann ihre musikalische Ausbildung. Sie erhielt Blockflötenunterricht und erlernte das Gambenspiel. Bei regelmäßigen öffentlichen Auftritten wurde ihre Begabung sichtbar. Man förderte ihre solistischen Fähigkeiten und gleichzeitig das Spiel im Ensemble. Mit 14 Jahren wurde sie in das Instrumentalensemble für Alte Musik Bruchsal unter der Leitung von Martin Schirrmeister aufgenommen, mit dem sie Konzertreisen und Fernsehaufnahmen erlebte. Martin

Schirrmeister führte sie als Viola da Gamba-Solistin bis zu ihrem Studium, wobei eine brillante Instrumentaltechnik, musikalische Expressivität und das inspirierte Spiel vor Publikum im Vordergrund standen.

Nach dem Abitur nahm sie ihre Studien am Meistersingerkonservatorium in Nürnberg und anschließend an der Frankfurter Hochschule für Musik und Darstellende Kunst bei Rainer Zipperling auf. Unter Prof. Michael Schneider absolvierte sie Kammermusikstudien mit einem breiten Spektrum an Literatur aller frühbarocken bis vorklassischen Stilrichtungen. Danach setzte sie ihre Studien bei Wieland Kuijken am Königlichen Konservatorium in Den Haag fort.

Bereits während ihrer Studienzeit konzertierte sie häufig mit verschiedenen Ensembles und Sängern bei bedeutenden Musikereignissen wie z.B. den Arolser Barockfestspielen, dem „Hohenloher Kultursommer“, „Klang und Raum“ im Kloster Irsee, dem „Dahlheimer Sommer“, „Flora Westfalica“, den Bruchsaler Barocktagen und im Rahmen einer Opernproduktion von Claudio Monteverdis *Poppea* in der Berliner Philharmonie.

Sie ist festes Mitglied im Ensemble „Liuto Concertato“ unter Leitung von Lutz Kirchof. Dadurch wurde sie bekannt für ihre brillante Virtuosität und ihren warmen, außergewöhnlich klangfarbenaugenreichen Ton, sowie ihr temperamentvoll expressives Spiel. Rundfunk- und Fernseh- und CD-Produktionen ergänzen ihre Konzerttätigkeit.

Seit ihrer Hochzeit in 2007 spielen und produzieren Martina und Lutz Kirchof unter dem Namen DUO KIRCHHOF mit verschiedenen Viola da Gamba- und Lautenformen zusammen. Martina Kirchof entwickelte eine auf der „Tout en l'air“-Technik basierende Spielweise, die im Sinne alter Viola da Gamba-Meister dem Streicherton rhythmische Prägnanz und jazzähnlichen Drive verleiht. Die tänzerische Intensität der Lautenwerke erfährt so durch ihr Spiel eine besondere Bereicherung.

Nach verschiedenen Produktionen für das große Label SONY MUSIC und die US-amerikanische Firma CENTAUR mit weltweitem Vertrieb, gründete Martina Kirchof 2014 zusammen mit Lutz Kirchof das Label LutzLute®, unter dem sie Audio-CDs und Videoproduktionen veröffentlichen.

In ihrer jahrelangen Konzerttätigkeit hat Martina Kirchof eine außergewöhnliche Verzierungstechnik entwickelt, die mit hoher Virtuosität und feiner rhythmischer Präsenz ihrer tänzerischen Musik eine besondere Intensität verleiht

Martina Kirchof (mit ihrem Programm *Gambenwelten*) wie auch Lutz Kirchof (mit dem vorliegenden Programm) sind Stipendiaten des Deutschen Musikrates

Programm- Änderungen vorbehalten

Aus dem Königsberger Lautenbuch
Foccata/Tantz
Galliarda Dulandi
The Queens treble

—
Matthaeus Reimann
(aus **Noctes Musicae**, Leipzig 1598)
Chorea 7
Galliarda 1
Galliarda 2

—
John Dowland (1562 - 1626)
Go nightly cares
Time stands still
A Dream (Laute solo)

Anthony Holborne (1545 –1602)
The Fairy Round

John Dowland
Pavana Lachrimae
Can she excuse (Galliard)
Mrs. Winter's Jump
Mrs. White's Thing
Round Battle Galliard

Georg Philipp (1681 - 1767)
Telemann Fantasie d-moll

Sylvius Leopold Weiss (1686 - 1750)
Aus SONATA fis moll:Prelude und Menuett

Johann Sebastian Bach/Sylvius Leopold Weiss (1685 -1750)
SARABANDE und MENUETT A-Dur



Demnächst:

Sonntag, 19. September 2021, 16.00 Uhr: Alexandra Steiner, Sopran und Axel Wolf, Laute "Music fo a While" Lieder von John Dowland und anderen

Der Konzertort steht nach wie vor nicht fest – ein Kirchenkonzert wird möglicherweise nicht durchführbar sein

Ausweichmöglichkeit: Aula der Antonius-von-Steichele-Grundschule

Der Kulturkreis Mertingen – Bernd und Elisabeth Langer, Elmar und Martha Römer, Jürgen Rossmann, Gisela Walther, Joachim Trabert, Barbara Zimmermann, Vesselina Dec, Brigitte Grüner, Günter Köhl und Kulturreferentin Ulrike Hampp-Weigand - wird unterstützt von der Gemeinde Mertingen - insbesondere Bürgermeister Veit Meggle und dem Gemeinderat, Adelheid Längl, den Damen des Bürgerbüros, den Hausmeistern Stephan Kreuzer, Stefan Sandner, Tomas Liebl, und vom Bauhof Alois Berchtenbreiter und seinen Mitarbeitern

Wir bedanken uns herzlich bei allen Sponsoren:



Raiffeisen-Volksbank Donauwörth eG